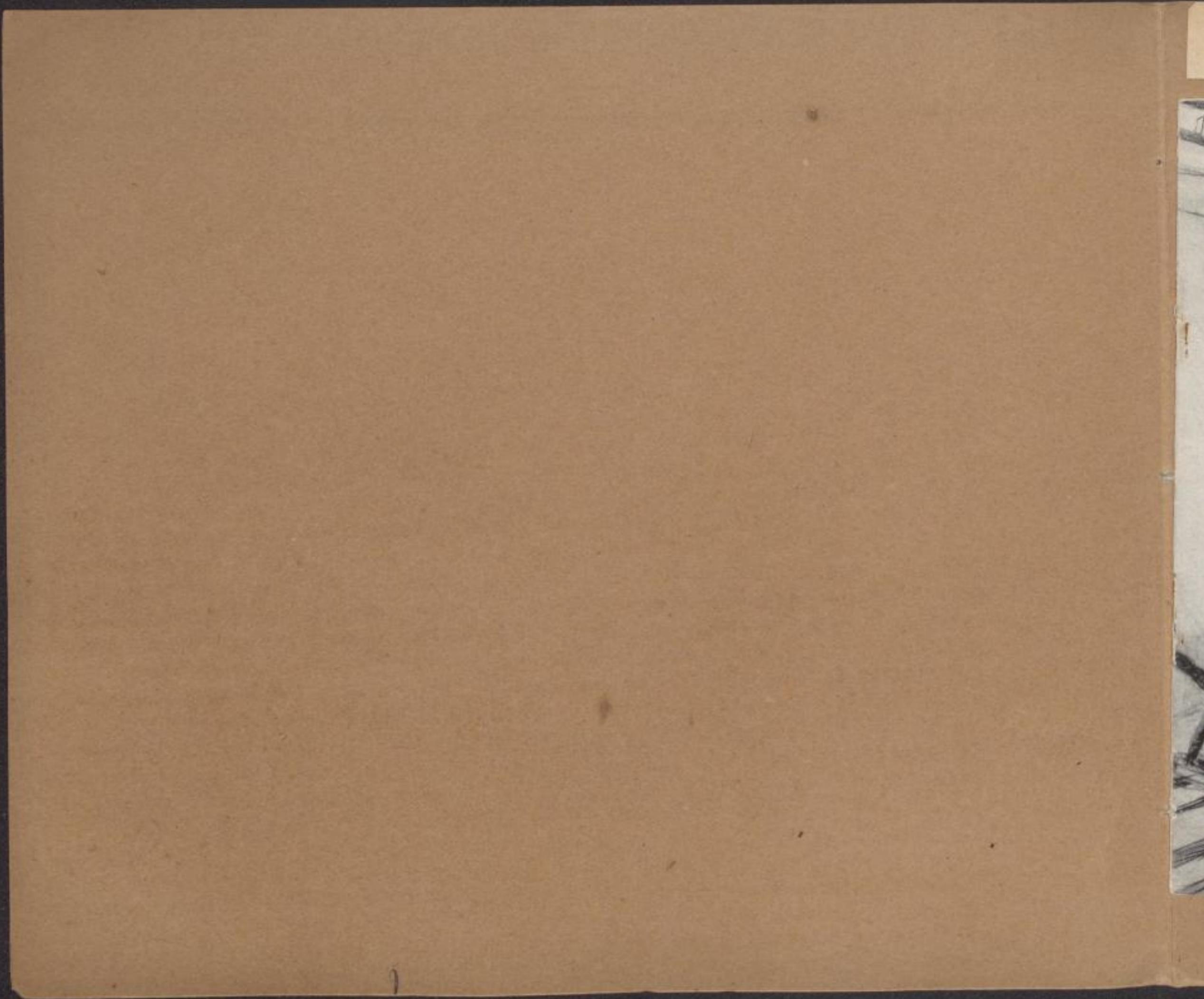


Sächsische

34	8 <sup>o</sup>
----	----------------

9323
------

Landesbibl.



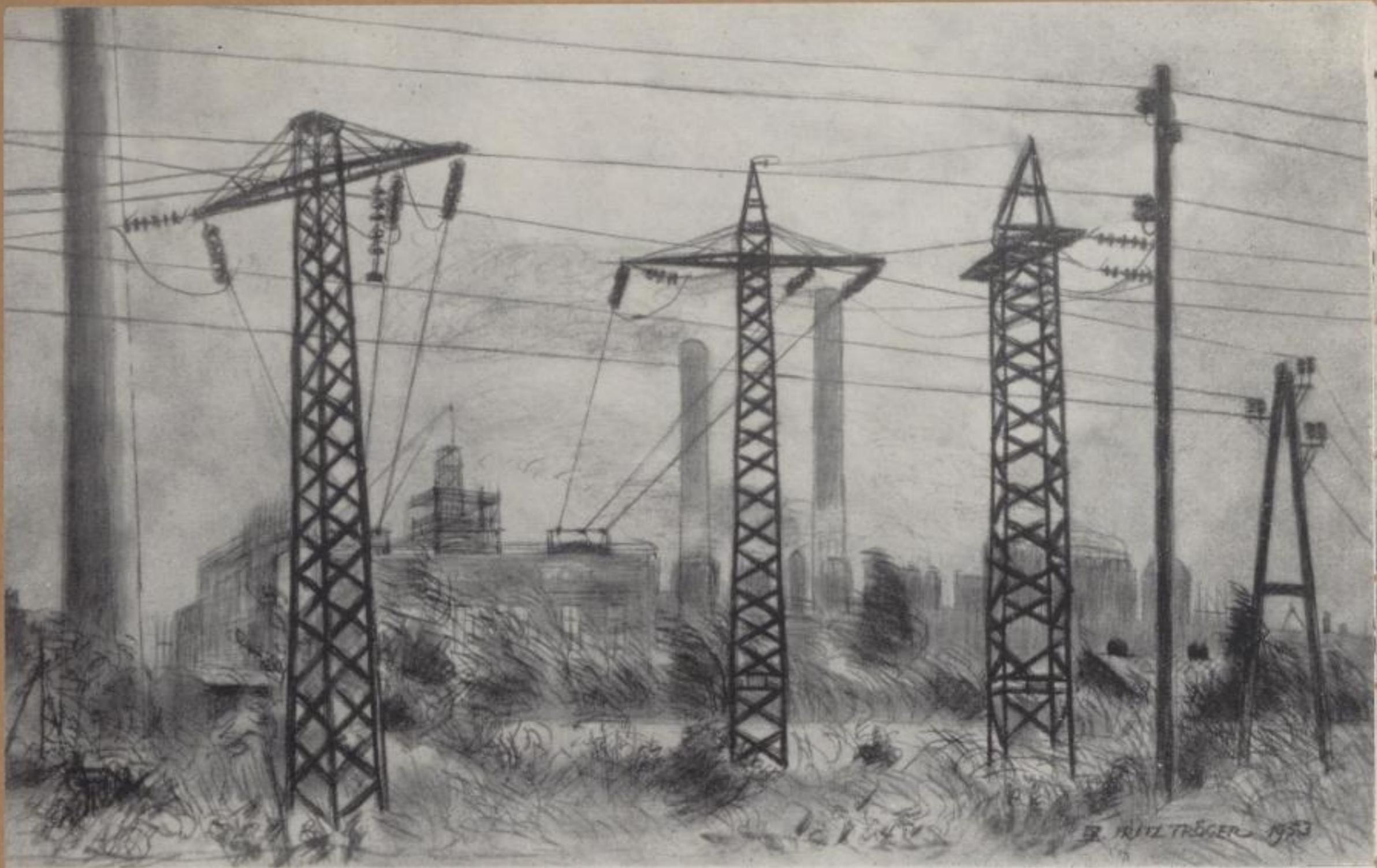
Tafeln



# FRITZ TRÖGER

Farbige Grafik und Zeichnungen

VERBAND BILDENDER KÜNSTLER DEUTSCHLANDS  
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN



Industriellandschaft

Tafeln

# FRITZ TRÖGER

Farbige Grafik und Zeichnungen

---

SCHLOSS PILLNITZ - WASSERPALAIS - 17.AUGUST- 28.SEPTEMBER 1958

Traktorist



FRITZ TRÖGER  
1957

Fritz Tröger, der den Dresdener Kunstfreunden seit langem kein Unbekannter mehr ist, wurde am 19. 5. 1894 in Dresden geboren. Nach dem Studium an der Kunstgewerbeschule besuchte er von 1918 bis 1924 die Staatliche Hochschule für Bildende Künste in Dresden und war dort Schüler der für das Dresdener Kunstleben so bedeutsamen Professoren Max Feldbauer, Otto Hettner und Otto Gußmann. Seit 1924 lebt er in Dresden als freischaffender Künstler, und in den vergangenen dreißig Jahren waren häufig Werke von ihm auf vielen nationalen und internationalen Ausstellungen zu sehen.

Die gegenwärtige Ausstellung zeigt nur einen kleinen Teil aus dem vielfältigen Schaffen Fritz Trögers. Sie zeigt aber das, was den Künstler seit Jahrzehnten immer wieder fesselte, was ihn als Mensch und Maler anzog, was ihn mit stiller Begeisterung erfüllte. Es sind die arbeitenden Menschen, die aus den Gruben Kohle zutage fördern, die Bauern und Traktoristen, die Felder bestellen und Ernte einbringen, die Arbeiter der Steinbrüche und

die Straßenbauer. Bei ihnen ist der Künstler zu Hause, mit ihnen lebt er. Er versteht sie. Ebenso wie sie ihn und seine Bilder verstehen. Er gestaltet aber nicht nur die Menschen, sondern auch ihre Umwelt, ihren Arbeitsplatz, ihre Landschaft. Er zeigt die Maschinen, mächtige Förderbrücken und Bagger, Traktoren, Kohlenzüge, Mähbinder und all das, was die Arbeit erleichtert.

Die Bilder Fritz Trögers sind einfach und klar in ihrem Aufbau, und es ist das Hauptanliegen des Künstlers, in seiner Formensprache so klar und allgemeinverständlich zu bleiben wie nur möglich, denn er ist sich bewußt, daß die Kunst nur ihre große erzieherische Aufgabe zu lösen vermag, wenn sie von einfachsten Menschen verstanden wird. Diese Einfachheit der Werke des Künstlers entspricht aber auch dem Wesen der einfachen und unkomplizierten Menschen, die er darstellt, und seine Arbeiten finden den Beifall vor allem in den breiten Kreisen der werktätigen Menschen, für die sie geschaffen wurden. J. S.

Sächsisches  
Landesbibliothek  
11. NOV. 1960  
Dresden

P



Arbeitspause (Studie)

## VERZEICHNIS

1. „Industrielandschaft“	Kreide	0,50 x 0,72	16. „Wegebau im Winter“	Mischtechn.	0,50 x 0,63
2. „Auf dem Mähdrescher“	Farb. Kreid.	0,52 x 0,72	17. „Nachtdrusch“ III	Kreide	0,52 x 0,72
3. „In der Grube“	Aquarell	0,50 x 0,72	18. „Elektriker am Mast“	Aquarell	0,63 x 0,49
4. „Schipper“, Studie	Kreide	0,50 x 0,70	19. „Kohlenbagger“	Farb. Kreid.	0,61 x 0,46
5. „Kipper am Kippenpflug“	Mischtechn.	0,70 x 0,50	20. „Braunkohlengrube im Winter“	Farb. Kreid.	0,495 x 0,69
6. „Baggerführer“	Mischtechn.	0,715 x 0,46	21. „Im Braunkohlenwerk Piskowitz“	Pastell	0,49 x 0,69
7. „Kohlenbagger“	Farb. Kreid.	0,50 x 0,705	22. „Nachtdrusch“ II	Kreide	0,50 x 0,72
8. „Grubenlandschaft“	Aquarell	0,50 x 0,72	23. „Agronom Staub“	Kreide	0,50 x 0,72
9. „Sommertag“	Aquarell	0,51 x 0,725	24. „Traktor mit Mähbinder“	Aquarell	0,52 x 0,72
10. „Lokführer“	Kreide	0,745 x 0,475	25. „Drusch am Tage“	Kreide	0,50 x 0,72
11. „Kolonnenführer“	Kreide	0,73 x 0,50	26. „In der Schmiede“	Pastell	0,50 x 0,72
12. „Traktorist“	Farb. Kreid.	0,475 x 0,60	27. „Besprechung“	Kreide	0,50 x 0,72
13. „Pause“	Kreide	0,435 x 0,61	28. „Mähbinder auf dem Felde“	Pastell	0,48 x 0,595
14. „Eingang zum Werk“	Farb. Kreid.	0,485 x 0,625			
15. „Am EBTisch“	Mischtechn.	0,50 x 0,63			

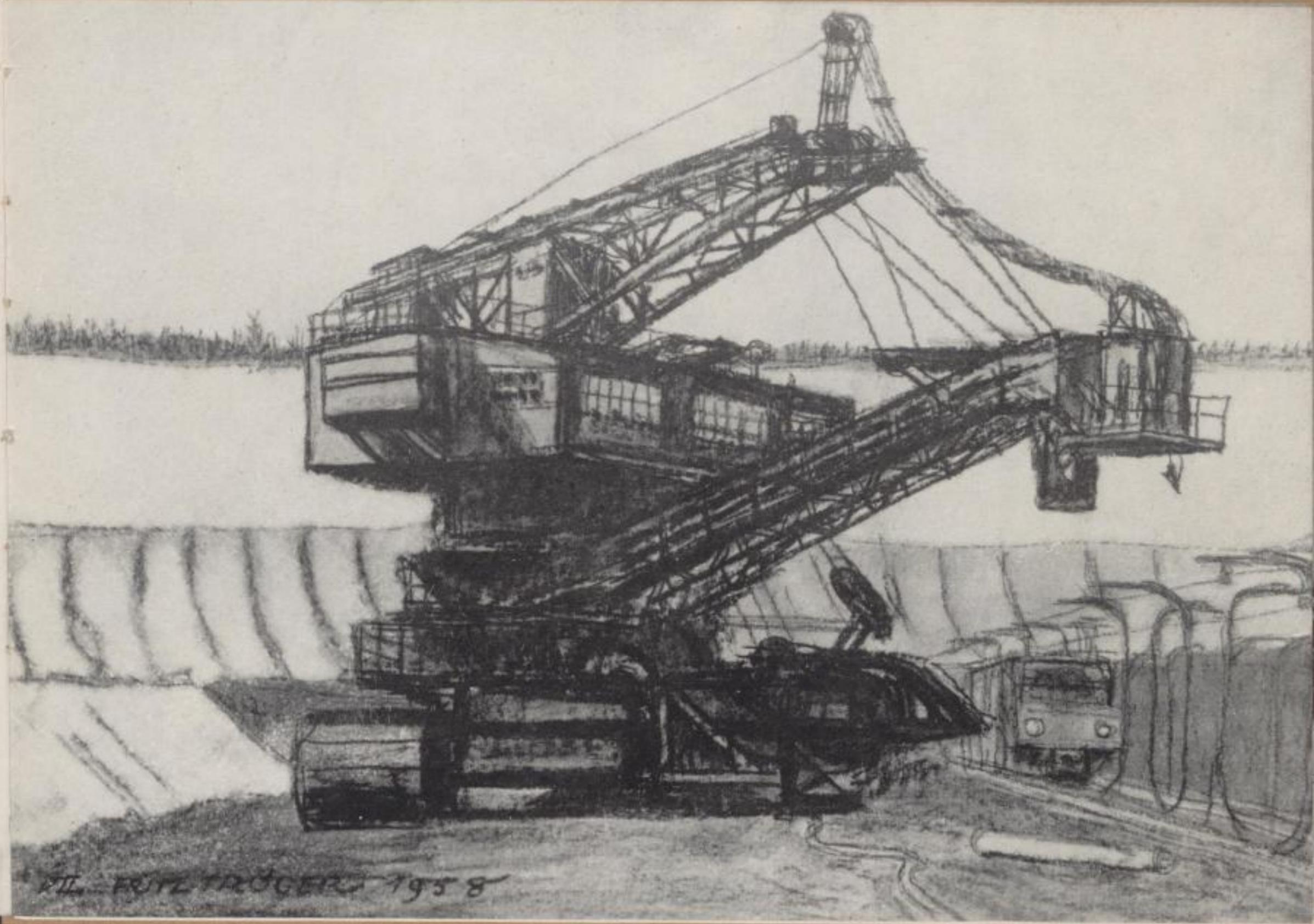
29. „Lanz-Bulldogge“	Kreide	0,46 x 0,72	42. „Tagebau Landschaft“	Feder und Pastell	0,415 x 0,655
30. „Bergmann“	Aquarell	0,60 x 0,42	43. „Hochspannungsleitung“	Feder und Pastell	0,415 x 0,65
31. „Akazie im Gutshof“	Aquarell	0,71 x 0,46	44. „E-Lokführer“	Aquarell	0,62 x 0,48
32. „Drusch in der Scheune“	Aquarell	0,52 x 0,72	45. „In der Lehrwerkstatt“	Aquarell	0,495 x 0,715
33. „Traktoren im Stall“	Kreide	0,52 x 0,73	46. „An der Bohrmaschine“	Aquarell	0,495 x 0,725
34. „Traktor“ 1951	Kreide	0,52 x 0,73	47. „Verdienter Bergmann“	Kreide	0,645 x 0,495
35. „MTS Wächter“	Kreide	0,43 x 0,605	48. „An der Weichenstelle“	Aquarell	0,46 x 0,625
36. „Lagernde Traktoristen“ Studie	Kreide	0,52 x 0,725	49. „Schaufelradbagger“	Aquarell	0,495 x 0,68
37. „Landschaft mit Mäh- drescher“	Aquarell	0,48 x 0,60	50. „E-Lokführer“	Aquarell	0,49 x 0,42
38. „Nachtdrusch“ I	Kreide	0,50 x 0,725	51. „Kippenpflugführer“	Aquarell	0,71 x 0,50
39. „Bagger-Führer“	Aquarell	0,68 x 0,49	52. „Kippenpflug“	Aquarell	0,50 x 0,705
40. „Brigadier“	Aquarell	0,61 x 0,43	53. „Kipper“	Aquarell	0,68 x 0,42
41. „Bagger“	Sepiafeder	0,415 x 0,66	54. „Maschinenhalle“	Kreide	0,52 x 0,73
			55. „Gelber Bagger“	Aquarell	0,515 x 0,72

56. „Auf der Förderbrücke“	Aquarell	0,41 x 0,72	69. „Häuer“, Studie	Bleistift	0,43 x 0,61
57. „Einfahrt zur Grube“	Aquarell	0,46 x 0,72	70. „Häuer“, Studie	Bleistift	0,43 x 0,61
58. „Roter Bagger mit Förderbrücke“	Aquarell	0,495 x 0,68	71. „Nachtschicht“	Kreide	0,49 x 0,62
59. „Zwei Förderbrücken“	Aquarell	0,495 x 0,68	72. „In der Grube Piskowitz“	Aquarell	0,61 x 0,43
60. „Förderbrücke“	Aquarell	0,50 x 0,72	73. „Leitungsmasten an der Grube Piskowitz“	Farb. Kreid.	0,49 x 0,625
61. „Gleichrichter“	Ölkreide	0,73 x 0,52	74. „Straße an der Grube Piskowitz“	Farb. Kreid.	0,485 x 0,625
62. „Förderbrücke in der Grube Laubusch“	Aquarell	0,515 x 0,715	75. „Im Speiseraum“	Kreide	0,505 x 0,725
63. „Landschaft mit Feldweg“	Aquarell	0,513 x 0,72	76. „Leitungsmasten im Winter“, Studie	Pastell mit Feder	0,415 x 0,66
64. „Landschaft bei Barnitz“	Aquarell	0,51 x 0,72	77. „Nachts in der Grube Piskowitz“	Aquarell	0,725 x 0,52
65. „Gemeinde-Buchhalter“	Aquarell	0,485 x 0,62	78. „Kumpel“, Studie	Kreide	0,515 x 0,725
66. „Grubenlandschaft Piskowitz“	Farb. Kreid.	0,50 x 0,685	79. „Arbeitende Bergleute“, Studie	Kreide	0,435 x 0,61
67. „Abraumbagger“	Farb. Kreid.	0,425 x 0,615			
68. „Schipper“, Studie	Kreide	0,43 x 0,61			

80. „Bergmann“	Kreide	0,72 x 0,50	96. „Am Hammer“ I, Studie	Bleistift	0,335 x 0,48
81. „Nachts in der Grube“	Aquarell	0,52 x 0,72	97. „Am Hammer“ II, Studie	Bleistift	0,335 x 0,48
82. „Ein Häuer“	Kreide	0,725 x 0,52	98. „Im Steinbruch“	Aquarell	0,43 x 0,585
83. „Ausruhender Zimmermann“	Kreide	0,50 x 0,715	99. „Bahnübergang“	Aquarell	0,315 x 0,43
84. „Frau am Fenster“	Kreide	0,70 x 0,50	100. „Pioniereisenbahn“	Kreide	0,43 x 0,61
85. „Kumpel im Kohlenbunker“	Kreide	0,695 x 0,50	101. „Bug einer Zille“	Bleistift	0,50 x 0,65
86. „Porträt eines Arbeiters“	Aquarell	0,62 x 0,49	102. „Bug eines Elbdampfers“	Aquarell	0,50 x 0,655
87. „Bagger im Abraum“	Pastell	0,50 x 0,70	103. „Bootsmann Reiss“	Kreide	0,50 x 0,70
88. „Baracke mit Masten“	Kreide	0,485 x 0,62	104. „Elbzille“	Farbige Ölkreide	0,655 x 0,46
89. „Schichtführer“	Kreide	0,70 x 0,495	105. „Landschaft“	Aquarell	0,365 x 0,555
90. „Straßenwalzenführer“	Kreide	0,71 x 0,50	106. „Baggerschmierer“	aquarellierte Kreide	0,43 x 0,305
91. „Straßenbauer“	Aquarell	0,49 x 0,62	107. „Am Abend“	Feder mit Aquarell	0,375 x 0,54
92. „Straßenbauer“	Aquarell	0,48 x 0,62	108. „Förderbrücke“	Öl, Leinw.	0,80 x 1,05
93. „Straßenwalzer“	Aquarell	0,70 x 0,50	109. „Grubenlandschaft“	Öl, Leinw.	0,80 x 1,055
94. „Straßenbaubrigadier“	Aquarell	0,70 x 0,50	110. „Am Bagger“	Öl, Leinw.	0,80 x 1,055
95. „Nach der Arbeit“	Aquarell	0,505 x 0,70			

Kohlenbagger

Tafeln





S

E-Lok-Führer



Schipper (Studie)



Auf dem Mähdrescher

Tafeln



Grubenlandschaft

*J*n Staat und Wirtschaft ist die Arbeiterklasse bereits der Herr.

Jetzt muß sie auch die Höhen der Kultur stürmen

und von ihnen Besitz ergreifen!

W A L T E R U L B R I C H T · V . P A R T E I T A G D E R S E D

Druck: EMZ-Druck Dresden, Dresden N 6, Nordstraße 31, Fernruf 55702 · III/9/14 858 1 1.787/58

34.8° 9323

Tafeln

Geschenk von		Preis	
		-150	
AK-Hinw.			
Fach			
1 Graphik } zu			
1 Beiliegung } zu			
1 Sachsen } zu			
Bio K		Bild K	
SWK			
Mag.-Stdnr.		zu	
34. 8° 9323 X			
ABGHKL Sonder-Aufst.	Ausl.-V.	zu	
	/		

III/9/980 Id-G 54/60

SLUB DRESDEN



3 1252343

